

Auftragnehmererklärung

Automotive Technology
Automotive Body Solutions

Auftraggeber

TT.MM.JJJJ
Seite 1/3

Firma: thyssenkrupp Automotive Body Solutions GmbH

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Koordinator: _____

Tel.-Nr.: _____ Bereich/Abteilung: _____

Baustelle/Montagestelle

Werk: _____ Gebäude: _____

Auftrag: _____

Auftragsdauer: _____ Beginn: _____ Ende: _____

Anschrift des Auftragsnehmers

Firma: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Name des Ansprechpartner: _____ Tel.-Nr.: _____

Die eingesetzten Mitarbeiter sind auf Grundlage der *Richtlinie Umwelt- und Sicherheitsbestimmungen für Fremdfirmen* (Dok.Nr. 5507) bei thyssenkrupp Automotive Body Solutions zu unterweisen.

Die Unterweisungsbestätigung (Seite 3 in diesem Dokument) ist unterschrieben vor Auftragsbeginn beim Auftraggeber einzureichen. Fehlt diese, werden die Mitarbeiter vor Arbeitsaufnahme vom Koordinator oder einer vom ihm beauftragten Person unterwiesen.

Nachstehende Punkte haben die Unterzeichner zur Kenntnis genommen und bestätigen mit ihrer Unterschrift die Einhaltung:

Verwendung chemischer Produkte

Die eingesetzten chemischen Stoffe sind nur bestimmungsgemäß zu verwenden; die fachgerechte Entsorgung ist durch den Auftragnehmer sicherzustellen.

Sicherheitsgerechtes Arbeiten

Die Durchführung der beauftragten Arbeiten erfolgt unter Beachtung der einschlägigen Gesetze, Verordnungen, Unfallverhütungsvorschriften, Sicherheitsregeln und Normen. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der *Richtlinie Umwelt- und Sicherheitsbestimmungen für Fremdfirmen*.

Zusammenarbeit gem. Unfallverhütungsvorschrift DGUV V1 Allgemeine Vorschriften § 6 Koordinierung von Arbeiten

Zur Abstimmung der Arbeiten des Auftragnehmers mit den Arbeiten des Auftraggebers oder weiterer Firmen hat eine Absprache vor Beginn der Arbeiten vor Ort zu erfolgen. Dabei wird der Koordinator – Firma thyssenkrupp Automotive Body Solutions – benannt, der vor Ort die Arbeit des Auftragnehmers mit der Fachabteilung von thyssenkrupp Automotive Body Solutions abgestimmt hat, so dass keine gegenseitige Gefährdung auftritt. Im Bereich der Werkhallen sowie bei Bau-, Reinigungs- u. Instandhaltungsarbeiten auf dem Werksgelände besteht eine Sicherheitsschuh – Tragpflicht. Die persönliche Schutzausrüstung für die durchzuführenden Arbeiten ist von den Mitarbeitern zu benutzen und ist vom Auftragnehmer zur Verfügung zu stellen.

Als Koordinator hat er Weisungsbefugnis gegenüber den Mitarbeitern des Auftragnehmers, soweit dies für einen sicheren Arbeitsablauf erforderlich ist. Die Weisungsbefugnis beschränkt sich auf die Koordinierung der geplanten Arbeiten, d. h. dass die Vorgesetzten des Auftragnehmers weiterhin für die Sicherheit ihrer Mitarbeiter verantwortlich sind.

Informationssicherheit

Es gilt das Fotografier- und Filmverbot an den Standorten von thyssenkrupp Automotive Body Solutions.

Die Mitarbeiter sind auf ev. vorliegende Geheimhaltungsvereinbarungen hinzuweisen.

Datum

rechtsgültige Unterschrift des Auftragnehmers

Unterweisender: _____
Thema: Richtlinie Umwelt- und Sicherheitsbestimmungen für Fremdfirmen
Auftragnehmer: _____
Ort der Unterweisung: _____ Datum, Uhrzeit: _____

Name und Unterschrift der Unterwiesenen

Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____
Name: _____	Unterschrift: _____